

Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Aufzügen
Spezielle Anwendungen für Personen- und Lastenaufzüge
Teil 73: Verhalten von Aufzügen im Brandfall
Deutsche Fassung prEN 81-73:2001

DIN
EN 81-73

ICS 91.140.90

Einsprüche bis 2002-03-31

Entwurf

Safety rules for the construction and installation of lifts —
Particular applications for passenger and goods passenger lifts —
Part 73: Behaviour of lifts in the event of fire;
German version prEN 80-73:2001

Règles de sécurité pour la construction et l'installation des ascenseurs —
Applications particulières pour les ascenseurs et les ascenseurs
de charge — Partie 73: Comportement des ascenseurs en cas d'incendie;
Version allemande prEN 81-73:2001

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

— vorzugsweise als Datei per e-Mail an nam@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;

— oder in Papierform an den Normenausschuss Maschinenbau im DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Postfach 71 08 64, 60498 Frankfurt/Main.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab... *)

*) Wird bei Herausgabe als Norm festgelegt.

Fortsetzung Seite 2
und 14 Seiten prEN

Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationales Vorwort

Dieser europäische Norm-Entwurf beinhaltet die Deutsche Fassung der von der Arbeitsgruppe 1 des Technischen Komitees 10 „Personen-, Lasten- und Kleingüteraufzüge“ des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten Regeln für die Erhöhung der Sicherheit bestehender Personen- und Lastenaufzüge (prEN 81-80: 2001).

Die nationalen Interessen wurden dabei vom Fachbereich Aufzüge des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen.

Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Aufzügen — Spezielle Anwendungen für Personen- und Lastenaufzüge — Teil 73: Verhalten von Aufzügen im Brandfall

Règles de sécurité pour la construction et l'installation des ascenseurs — Applications particulières pour les ascenseurs et les ascenseurs de charge — Partie 73 : Comportement des ascenseurs en cas d'incendie

Safety rules for the construction and installation of lifts — Particular applications for passenger and goods passenger lifts — Part 73: Behaviour of lifts in the event of fire

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

Vorwort.....2

Einleitung.....3

1 Anwendungsbereich.....6

2 Normative Verweisungen 6

3 Begriffe.....6

4 Liste der signifikanten Gefährdungen 8

5 Sicherheitsanforderungen und/oder Schutzmaßnahmen 9

6 Feststellung der Übereinstimmung mit den Sicherheits-Anforderungen und/oder Schutzmaßnahmen 13

7 Benutzerinformation 13

Anhang A (informativ) Konzepte für die Räumung von Gebäuden..... 14

Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen 14

Vorwort

Dieses Europäische Dokument wurde vom CEN /TC 10 "Personen-, Lasten und Kleingüteraufzüge" erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieser Norm ist.

Diese Norm ist Teil der EN 81-Normenreihe. Dies ist die erste Ausgabe.

Einleitung

Diese Europäische Norm ist eine Typ C-Norm wie in EN 1070 angegeben.

Auf die betroffenen Aufzüge und die behandelten Gefährdungen, Gefährdungssituationen und Gefährdungsereignisse wird im Anwendungsbereich dieses Dokuments hingewiesen.

Für Aufzüge, die nach den Festlegungen dieser Typ C-Norm konzipiert und gebaut worden sind, gilt: Wenn die Festlegungen in dieser Typ C-Norm von den Festlegungen in Typ A- oder B-Normen abweichen, haben die Festlegungen dieser Typ C-Norm Vorrang gegenüber den Festlegungen der anderen Normen.

Derzeit gibt es keine europäischen und nur wenige nationale Vorschriften für Aufzüge, die Anforderungen bezüglich des Verhaltens von Aufzügen im Falle eines Brandes in einem Gebäude enthalten, ausgenommen Anforderungen an Feuerwehraufzüge und die Prüfung des Feuerwiderstandes von Schachttüren. Gelegentlich findet man örtlich geforderte Hinweise wie "Aufzug im Brandfall nicht benutzen".

Dies hat zur Folge, dass Personen Aufzüge benutzen können während es im Gebäude brennt, weil sie über die potentiell kritische Situation nicht unterrichtet sind und weil die Aufzüge nicht außer Betrieb genommen werden. In einigen Fällen hat dies zu Todesfällen von Personen geführt, weil der Fahrkorb in einem oder zwischen brennenden oder mit Rauch gefüllten Stockwerk(en) anhielt, sich die Türen öffneten und Flammen sowie Rauch in den Fahrkorb eindringen. Die Einrichtungen an den Türen gegen Einklemmen und Scheren (Lichtschranken) wurden durch den Rauch derartig beeinflusst, dass die Türen nicht wieder schließen konnten und deshalb der Fahrkorb diese Haltestelle nicht mehr verlassen konnte. In Fällen, in denen der Fahrkorb zwischen Stockwerken angehalten wird, ist es möglich, dass Rauch durch die Spalte zwischen Türblättern und Türblättern und Rahmen in den Fahrkorb ein dringen kann.

Das öffentliche Interesse, das solche Vorfälle in den Medien fanden, zeigt, dass dieses Risiko nicht länger hingenommen wird. Verschiedene Aktivitäten auf nationaler und europäischer Ebene haben CEN/TC 10 veranlasst (Resolution 007/1997) ein Arbeitsteam einzurichten, das Vorschläge ausarbeiten soll. Die Vorschläge beruhen auf den folgenden Annahmen (siehe Bild 1):

- Die Anforderungen sollten bei Personen- und Lastenaufzügen mit allen Antriebsarten erfüllbar sein.
- Es sollte eine klare Abgrenzung zwischen den Funktionen des Systems des Gebäudemanagements und der Aufzugssteuerung geben.
- Das System des Gebäudemanagements/der Brandmeldeanlage gibt ein Signal an den Aufzug, das eine besondere Reaktion des Aufzuges auslöst.
- Die Aufzugssteuerung bestimmt die Reaktion des/der Aufzuges/Aufzüge nach Eingang des Signals vom System des Gebäudemanagements/der Brandmeldeanlage, die entweder eine automatische Brandfrüherkennungs- und Brandmeldeanlage oder eine manuelle Rücksendeeinrichtung sein, deren Schnittstelle zum Aufzug dazu dient, ihm Anweisungen zu geben.
- Der Aufzug befindet sich im Normalbetrieb und steht zur Benutzung bereit.
- Die Brandmeldeanlage arbeitet wie vorgesehen.
- Abhängig von der Brandmeldeanlage in einem Gebäudes und von der Verarbeitung seiner Meldungen, kann es unterschiedliche Reaktionen des/der Aufzuges/Aufzüge geben.
- Architekten/Planer müssen diese Norm sorgfältig in Betracht ziehen. Selbst eine einfache manuelle Rücksendeeinrichtung oder ein Brandmelder an jeder Haltestelle eines Aufzuges können das Sicherheitsniveau für Personen bei Feuer in einem Gebäude wesentlich erhöhen.
- ISO/TS 14798 wurde als Verfahren zur Risikobewertung herangezogen.